

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **4 (1896)**

Heft 8

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Druckfehler dringend geboten. Die Anschaffung des Buches wird namentlich unseren Leserinnen um so lieber empfohlen, als damit einem mildthätigen Institut, dem von der Verfasserin ins Leben gerufenen „Schwesternheim“, eine wohlverdiente Unterstützung zu teil wird.

14. **Die freiwillige Krankenpflege im Kriege.** Ein Hilfsbuch zum Verständnis und zur Würdigung des deutschen Roten Kreuzes, von Dr. A. Trepte. Berlin, Carl Heymanns Verlag; Preis 2 Mk. gebunden.

In blauem Gewande, geschmückt mit dem roten Kreuze, präsentiert sich das Büchlein, das wir mit großem Genusse gelesen haben. In anregendem und klarem Stil wird uns vom Verfasser eine Geschichte der freiwilligen Kriegsfrankenpflege geboten, auf welche aufbauend er uns dann die Organisation des deutschen Roten Kreuzes und der demselben verwandten Institutionen schildert. Es ist ein erfreuliches Bild, das uns da entrollt wird, und der Deutsche mag mit Stolz und Genugthuung auf diese Erfolge der werththätigen Menschenliebe blicken. Für uns Schweizer liegt der Wert des Büchleins auch darin, daß es uns vor Augen führt, was auf dem Gebiete der freiwilligen Hilfe durch Organisation in Friedenszeit sich erreichen läßt und wie viel in dieser Beziehung uns noch zu thun übrig bleibt; es sei zur Anschaffung bestens empfohlen. Dr. G.

Inhalt: Henri Dunant und die Genfer Konvention (Fortsetzung). — Der Sanitätsposten am eidg. Schützenfest in Winterthur (Fortsetzung). — Schweiz. Militär-sanitätsverein: Mitteilung des Centralvorstandes. Sektion Unter-Aargau. — Schweiz. Samariterbund: Mitteilung des Centralvorstandes. Kurschronik. Vereinschronik. — Kleine Zeitung: Rettungsdienst am Genfersee. Samariterkurs in der Festung Airolo. Der Samariter als Geburtshelfer. Kaffee und Kaffee-Surrogate. Russisches Rotes Kreuz. — Wüchertisch. — Inserate.

— ANZEIGEN. —

Dr. KRAYENBÜHL in Zihlschlacht (Kt. Thurgau)

empfiehlt den Herren Kollegen seine

Privat-Heil- und Pflegeanstalt „Friedheim“

zur Aufnahme Nervenkranker, sowie ruhiger Geistes- und Gemütskranker bestens. 43

Zusammenlegbare Tragbahren

(eidgen. Modell) 1

liefert Fr. Grogg, Wagenfabrikant, Langenthal.

Berner Verbandstoff-Fabrik

(Müller'sche Apotheke).

Silbervergoldete Medaille an der landwirthschaftl. Ausstellung in Bern.
Sämtliches Verbandmaterial für Samariter- und Militär-sanitätsvereine in anerkannt vorzüglichster Dualität zu billigsten Preisen. Muster und Preislisten zu Diensten. 29

Depot von Mikroskopen

der Firmen C. Leitz, Seibert, Reichert, u. c. Nicht Vorrätiges wird prompt nach Katalog besorgt. Fabrikpreise. Kataloge stehen zu Diensten. Lager von Lupen, Deckgläschen, Objektträgern, Präparaten-Kartons u. c. — Hämoglobinometer nach Cowper, bequemes Tascheninstrument zur sicheren Diagnose anämischer Zustände.

Ärztliche Thermometer

aus Fenaglas (konstant bleibend), genau justiert. Spitäler und Ärzte erhalten Vorzugpreise und bei größeren Bezügen bedeutenden Rabatt.

(H 212 Q) **S. Strübin, Optiker,**
42 gegenüber der Hauptpost, Basel.

Unterzeichnete empfiehlt echten

Bienenhonig

von ausgezeichnetem Geschmack zu billigen Preisen, in Blechbüchsen und Gläsern, größere Quantitäten in Kesseln. [44

Witwe Merz, 3. Apotheke Seengen (Aargau).

